



Demnächst erscheint komplett:

**Vasa et supellectilia liturgica
novis artis formis exhibita.**

Liturgische Gefässe und Geräte in neuen Kunstformen von Prof. J. R. v. Grienberger, Architekt für Kunstgewerbe in Innsbruck. 30 Tafeln Lichtdruck in Folio mit Text.

Preis in Mappe K 48.— oder № 36.—
Steht à cond. zu Diensten.

Interessenten: Gold- und Silberschmiede, Paramentenmacher, die Geistlichkeit, Kunstgewerbeschulen etc.

Wien, September 1905.

Anton Schroll & Co.

Halten Sie, bitte, am Lager:

Gold Berliner Roman
von
Hans Hyan.

Hans Hyan ist als langjähriger Feuilletonist zahlreicher Journale und Zeitschriften in weitesten Kreisen bekannt und beliebt, und sein Roman findet reissenden Absatz, besonders wenn reihenweise ins Schaufenster gestellt.

Wir überlassen den Herren Sortimentern jede gewünschte Anzahl Exemplare à condition.

(№ 2.— ord., № 1.50 à cond., № 1.20 bar und 11/10.)

Kahlenberg & Günther,
Gr.-Lichterfelde 3.

Der Führer des Pianisten
von **Edmund Georgi.**

2. wesentlich verbesserte u. vermehrte deutsch-englische Ausgabe. gr. 8°. 112 S. Preis 2 M.

Im „Klavier-Lehrer“ vom 15. 6. 1904 bezeichnet **Anna Morsch** das Werk als einen „höchst praktischen und mit grosser Literaturkenntnis zusammengestellten“ Führer, in dem durch eine besondere Rubricierung eine Klarheit geschaffen wurde, die man in allen bisherigen Führern vermisst.

Über die spanische Ausgabe des Führers wurden folgende Urteile von ersten Autoritäten gefällt:

Eugen d'Albert (21. 7. 1902): „... Ich finde dasselbe sehr zweckmässig. Es ist mit **Sorgfalt** zusammengestellt u. gibt einen **ausgezeichneten Überblick** der Klavierliteratur.“

H. Germer (5. 2. 1902): „Ich finde Ihre Lehrpläne **rationell u. praktisch angelegt**. Das Unterrichtsmaterial ist **sorgfältig u. mit Geschmack** ausgewählt worden, derart, dass auch die verschiedenen Richtungen u. Schulen darin zu dem ihnen gebührenden Rechte kommen. Das ist etwas — — —, was man leider in derartigen Zusammenstellungen recht oft vermisst.“

Leipzig.

P. Pabst.

Vorfenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Helwingsche Verlagsbuchhandlung, Hannover.

Nächste Woche gelangt zur Ausgabe:

Vorträge

über

Elastizitäts - Lehre

als Grundlage für die

Festigkeits-Berechnung der Bauwerke

von

Wilh. Keck,

weil. Geh. Regierungsrat,

Professor an der Technischen Hochschule zu Hannover.

Zweite vermehrte Auflage,

neu bearbeitet von

Ludwig Hotopp,

Baurat,

Professor an der Technischen Hochschule zu Hannover.

Erster Teil.

VIII, 306 S. gr. 8°. Mit 209 Holzschnitten.

Preis № 8.— ord., № 6.— no., № 5.75 bar;

in eleg. Ganzleinwandband № 9.— ord., № 6.75 no., № 6.50 bar.

— Freixemplare 13/12. —

Da die erste Auflage des Buches bereits seit einigen Monaten vergriffen war, erschien es in Rücksicht auf den interessierten Leserkreis geboten, den in der Neubearbeitung inzwischen fertig gestellten I. Teil des Werkes zunächst für sich erscheinen zu lassen. Der II. Teil soll in Bälde folgen.

Beide Teile sind einzeln käuflich, doch empfehlen wir dringend die Anlegung von Fortsetzungslisten.

Bestellzettel liegen bei.

Mit aller Hochachtung

Hannover, 30. August 1905.

Helwingsche Verlagsbuchhandlung.